







am Bundesligasonntag und zu einem weiteren Heimspiel unserer Grün-Weißen. Nach der Länderspielpause starten die Hütteldorfer heute Nachmittag gegen den TSV Hartberg in den dritten und somit vorletzten Saisonblock in diesem Kalenderjahr (Anpfiff: 17:00 Uhr). Der zweite Meisterschaftsblock endete mit einem knappen, aber durchaus verdienten 1:0 Auswärtserfolg im Ländle beim SCR Altach. Die Klauß-Elf hat sich an die Spitze angehängt und rangiert derzeit auf dem zweiten Tabellenrang mit nur einem Punkt Rückstand auf den Leader. Die Heimserie hat weiter Bestand, vier der bisherigen fünf Spiele im Allianz Stadion konnten gewonnen werden - nur gegen den LASK musste man sich mit einem Unentschieden zufriedengeben. Ob Hütteldorf weiter zu einer Heimfestung heranreift, wird das heutige Duell gegen die Oststeirer aus Hartberg zeigen, welcher die Bezeichnung "Angstgegner" durchaus verdient hat. Denn vier der letzten fünf Heimduell gegen den TSV endeten punktelos für Rapid. Ansporn genug, um in wenigen Stunden die statistische Wende einzuleiten. Auf geht's Rapid kämpfen und siegen...!

Mit der WESTbahn zu Rapid-Heimspielen

Schnell und angenehm zu den Rapid-Heimspielen anreisen? Die WESTbahn macht es möglich! Für die Saison 2024/25 bietet unser Teampartner WESTbahn unter dem Titel "WESTfan Ticket" ermäßigte Tarife zur An- und Abreise zu den Heimspielen unserer Mannschaft in Hütteldorf an. Zur Abreise wird regelmäßig ein Sonderzug eingeschoben – alle Informationen zum WESTfan Ticket gibt es unter: westbahn.at/skrapid

KLUBINFOS

DRESSE:

Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wier Tel.: 01/727 43, Fax: 01/727 43-71, info@skrapid.com, skrapid.at

facebook.com/skrapid x.com/skrapid rapidarchiv.at (offizielles Vereinsarchiv

FANSHOP ALLIANZ STADION Gerhard-Hanappi-Platz 1 1140 Wien MO – SA: 11:00 – 18:00 Ubr

MO – SA: 11:00 – 18:00 Uhr SO: 14:00 – 20:00 Uhr

FANSHOP STADION CENTER
Olympiaplatz 2, 1020 Wien
MO – FR: 9:00 – 19:00 Uhr
SA: 9:00 – 19:00 Uhr

FANSHOP ST. PÖLTEN Messestrasse 1 3100 St. Pölten MO – FR: 9:00 – 17:00 Uhr



IMPRESSUM



Nachhaltigkeit im Fokus

Allianz Stadion rüstet sich mit LED-Flutlicht für die Zukunft.

Bereits in den letzten Jahren hat sich der SK Rapid klar dazu bekannt, Maßnahmen in puncto Nachhaltigkeit umzusetzen und dadurch für eine ressourcenschonende grün-weiße Zukunft zu sorgen. Aus diesem Grund haben die Hütteldorfer beispielsweise zahlreiche E-Ladestationen für elektronisch betriebene Fahrzeuge in der Garage des Allianz Stadions errichtet, betreiben eine Photovoltaik-Solarblume neben dem Stadion oder sorgen mit Einsatz von Mehrweg-Pfandbechern am Spieltag für Müllreduzierung.

Auch im Körner Trainingszentrum powered by VARTA wurde mit einer nach-

haltigen Lösung der Rasenheizung und -kühlung ein Meilenstein im Bereich Nachhaltigkeit erreicht. Nun tragen die Grün-Weißen einen weiteren Punkt dazu bei, den eigenen ${\rm CO_2}$ -Abdruck zu verringern.

Anfang 2025 wird das Allianz Stadion wortwörtlich in neuem Glanz erstrahlen: Die Beleuchtung des Spielfelds wird zur Gänze mit LED-Lichtern erfolgen!

Leuchtturm-Projekt mit heller Aussicht

"Mit der Umstellung der Beleuchtung entwickeln wir unseren Verein weiter und gehen einen weiteren Schritt am



Text: Simone Bintinger, Foto: SK Rapid | Widner

Weg der Modernisierung. Darüber hinaus reduzieren wir dadurch nicht nur unsere CO_2 -Emissionen sowie unsere Betriebskosten, sondern sparen auch 35 Prozent der Stromkosten pro Jahr", sagt Marcus Knipping, Geschäftsführer Wirtschaft der SK Rapid GmbH, zur Umstellung der Beleuchtung im Allianz Stadion.

"Bei unserem Crowdfunding Rapid InvesTOR 2.0, bei dem wir durch die Rapid-Familie über 4,7 Millionen Euro aufstellen konnten, haben wir bereits angekündigt, in weitere Nachhaltigkeits-Maßnahmen zu investieren. Das LED-Flutlicht stellt hier definitiv

einen signifikanten Meilenstein und ein großartiges Leuchtturm-Projekt dar."

"Wir freuen uns, dass wir unser Stadion mit diesem Schritt noch weiter modernisieren können. Nicht nur Energie-Effizienz, sondern auch eine bessere Lichtqualität sind dadurch bei unseren Heimspielen garantiert. Wir gehen nun voller Tatendrang an die Arbeit und ich bedanke mich bereits jetzt bei allen beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Umsetzung des Projekts", ergänzt Johannes Samitz, Leitung Infrastruktur der SK Rapid GmbH, abschließend.



Alle Ticketinfos zu unseren drei UECL-Heimspielen.

Text: Lukas Marek, Foto: GEPA

Nach dem erfolgreichen Auftakt in Istanbul steht nun kommende Woche das erste Heimspiel in der Ligaphase der UEFA Conference League am Programm.

Neben dem Verkauf des beliebten <u>3er-Abos</u> haben wir nun auch alle Informationen zum Einzelticketvorverkauf der drei Heimspiele für euch zusammengefasst:









JETZT IN FANSHOPS & RAPIDSHOP.AT



Netzwerken mal anders

Beim SK Rapid Führungskräftetraining erwartete unsere Business Partner:innen ein abwechslungsreiches After-Work!

Text: Simone Bintinger Fotos: SK Rapid | Ruschka

In der Oktober-Länderspielpause tauschten unsere Partner:innen und Sponsor:innen das Büro gegen den Rasen und erlebten so einen unterhaltsamen, sportlichen Abend. Gestartet wurde mit einer gemütlichen Aufwärmrunde im Rapideum, bei der die Teilnehmer:innen in die Geschichte des SK Rapid eintauchen konnten.

Im Anschluss daran ging es auch schon ans Eingemachte: Cheftrainer Robert Klauß, Co-Trainer Thomas Kraus und Geschäftsführer SK Rapid Steffen Hofmann nahmen unsere Partner:innen und Sponsor:innen am Trainingsplatz beim Allianz Stadion für ein gemeinsames Training in Empfang. Auch wenn grundsätzlich der Spaß im Vordergrund stand, kamen die Trainingsgäste aufgrund der intensiven Übungen und klaren Anweisungen unseres Trainerteams ganz schön ins Schwitzen.

Die einstudierten Spielzüge wurden im Nachgang dann auch gleich bei der gemütlichen "Nachspielzeit" in der Rekordmeister Bar analysiert, kulinarische Köstlichkeiten und edle Tropfen rundeten den Abend ab.

An dieser Stelle bedanken wir uns abschließend bei allen anwesenden Business Partner:innen und Sponsor:innen, auf <u>Rapid TV</u> findet ihr einen kleinen Einblick in das Training! ■

fairplay AKTIONSWOCHEN



Schau nicht zu bei Gewalt, Sexismus und Hass



Premiumpartnerschaft mit foodaffairs verlängert ...

Der langjährige Cateringdienstleister foodaffairs bleibt in der arün-weißen Familie!

Text: Simone Bintinger Fotos: SK Rapid | Ruschka

Als Teil der Eurest Österreich und Compass Group PLC wird foodaffairs weiterhin nicht nur die Gäste im SK Rapid Business Club an Spieltagen und bei verschiedenen Veranstaltungen mit kulinarischen Highlights verwöhnen, sondern unterstützt den SK Rapid auch mit umfangreichen Sponsoring-Leistungen. Besonders herausragend: Der Kapitän der Hütteldorfer wird weiterhin das foodaffairs-PREMIUM CATERING Logo stolz auf der Brust tragen.

Marcus Knipping, Geschäftsführer Wirtschaft der SK Rapid GmbH, freut sich über die Verlängerung: "Abseits des Grüns wollen wir unseren Besucherinnen und Besuchern im SK Rapid Business Club ein einzigartiges Spieltagserlebnis bieten. In enger Abstimmung mit foodaffairs entwickeln wir uns auch auf dieser Ebene stets weiter. um unseren

Gästen höchste Qualität bieten zu können. Aus diesem Grund haben wir unsere VIP-Räumlichkeiten zu Saisonbeginn auch einem modernen Refresh unterzogen. Modernste Ausstattung, gemütliche Lounge-Ecken und vieles mehr versprechen ein abwechslungsreiches Netzwerken in Grün-Weiß."

Georg Hirsch-Stronstorff, Managing Director von Eurest Österreich, abschließend: "Die Fortsetzung unserer Premiumpartnerschaft mit dem SK Rapid ist ein Zeichen des gegenseitigen Vertrauens und unserer gemeinsamen Vision, sowohl auf sportlicher als auch auf kulinarischer Ebene Spitzenleistungen zu erbringen. (...) Wir freuen uns, auch in der kommenden Saison wieder herausragende kulinarische Highlights präsentieren zu dürfen." Mehr zur Verlängerung gibt's hier.



SK RAPID BUSINESS CLUB







Ihre Vorteile auf einen Blick:

Exklusives Spieltagserlebnis ■ Einzigartige Atmosphäre
Kulinarische Highlights bei jedem Spiel ■ VIP-Catering & Weinbar ■ Reservierte Sitzplätze
Kostenloser VIP-Parkplatz ■ Exklusive Business-Events ■ Attraktive Werbemöglichkeiten
Kostenloser VIP-Parkplatz

Sichern Sie sich Ihr exklusives VIP-Erlebnis und kontaktieren uns:

rapid.businessclub@skrapid.com ■ Hotline: (0)1 727 43 64 ■ skrapid.at

SK RAPID KADER







ahughr







□Paul Gartler





















Stand: 20.10.2024

Hinweis: Pflichtspiele/Tore bezieht sich nur auf den SK Rapid.

Fotos: GEPA-Pictures.com

COME ON YOU BOYS IN GREEN!







































Klappt es diesmal auch gegen Hartberg?

Vier Siege und ein Remis verbuchte Rapid in den ersten fünf Meisterschafts-Heimspielen dieser Saison. Kann der Erfolgslauf gegen Hartberg fortgesetzt werden?

Text: Gerald Pichler Foto: SK Rapid | Widner

Es ist zwar kaum zu glauben, aber gegen die Oststeirer haben die Wiener von den letzten fünf Spielen im Allianz Stadion vier verloren, eines davon im ÖFB-Cup. Nur im Meisterschaftsspiel am 26. Oktober 2022 gab es einen 5:1-Heimsieg. Damals erzielte Guido Burgstaller drei Tore. In den beiden Heimspielen danach in der Saison 2023/24 blieben die Grün-Weißen gegen den TSV jeweils ohne Torerfolg. Sowohl am 13. August 2023 als auch im letzten Heimduell am 19. Mai 2024 musste man sich den Oststeirern geschlagen geben. Damit hatten die Hartberger auch großen Anteil an der schlechten Heimbilanz Rapids in der letzten Saison. Gegen keinen anderen Verein der Liga verloren die Hütteldorfer beide Heimspiele.

Schlechte Heimbilanz gegen Hartberg

Diese Resultate tragen auch dazu bei, dass die Bilanz in Heimspielen gegen den TSV Hartberg aus Rapid-Sicht sehr enttäuschend ausfällt. Von neun Bundesliga-Partien im Allianz Stadion konnten die Grün-Weißen gegen die Blau-Weißen nur zwei gewinnen. Mit 4:0 bzw. 5:1 fielen diese zumindest sehr deutlich aus. Auf der anderen Seite stehen jedoch zwei Remis und insgesamt fünf (!) Heimniederlagen gegen den TSV (3:4, 0:1, 0:2,

0:1, 0:3). Eine weitere Pflichtspielniederlage in Hütteldorf gab es darüber hinaus 2022 im Viertelfinale des ÖFB-Cups (1:2). Eine schlechtere Heimbilanz weist Rapid in der Klubgeschichte nur gegen RB Salzburg auf.

Umso bemerkenswerter ist in diesem Zusammenhang die ausgeglichene Gesamtbilanz gegen die Hartberger. In 18 Begegnungen gab es für beide Teams jeweils sieben Siege und vier Remis. Die Tordifferenz spricht mit 33:28-Toren sogar zugunsten Rapids. Der bislang letzte Sieg gelang am 31. März 2024 mit einem 3:0 in Hartberg, bei dem der inzwischen in die deutsche Bundesliga zu Werder Bremen gewechselte Marco Grüll alle drei Tore erzielte.

Bleibt Rapid daheim weiterhin unbesiegt?

Aber auch ohne Grüll präsentiert sich Rapid in der laufenden Saison stark. Seit acht Pflichtspielen hat die Mannschaft von Robert Klauß nicht mehr verloren und gewann dabei fünf Mal. Im Allianz-Stadion ist Rapid 2024/25 noch unbesiegt und gewann sechs von acht Pflichtspielen. Die letzte Niederlage gab es am 19. Mai 2024 mit 0:3 - gegen Hartberg.

Es gibt also aus grün-weißer Sicht nicht den geringsten Anlass, die Partie gegen die Oststeirer auf die leichte Schulter zu nehmen. Zumal sich die Steirer nach zunächst schwachem Saisonstart unter dem neuen Trainer Manfred Schmid stark gesteigert haben und zuletzt drei Siege in Folge feiern konnten. Nach Heimerfolgen über die WSG Tirol (1:0) und Altach (2:0) konnte vor der Länderspielpause mit 3:2 in Wolfsberg auch der erste Auswärtssieg der Saison eingefahren werden. Die letzten sechs Ligaspiele haben die Hartberger nicht verloren.

RAPID-BILANZ IN MEISTERSCHAFTSSPIELEN GEGEN HARTBERG:

Gesamtbilanz:

9 Spiele / 2 S / 2 U / 5 N - Tore: 17:17

- 1. Spiel gegeneinander:
- 1. Heimspiel gegeneinander: 17.03.2019 (2:2 im Allianz Stadion)

Höchster Sieg:

Höchste Niederlage:

Höchste Heimniederlage:

Die meisten Spiele für Rapid gegen Hartberg:

Srdjan Grahovac, Richard Strebinger, Stefan Schwab, **Maximilian Hofmann**

Leopold Querfeld, Roman Kerschbaum

Moritz Oswald

4 Spiele: u.a. Guido Burgstaller, Matthias Seidl

Die meisten Tore für Rapid gegen Hartberg:

Guido Burgstaller

Bernhard Zimmermann





Nach den ersten zwei Saisonblöcke. Wie geht es dir persönlich und wie zufrieden bist du mit den bisherigen Leistungen und Ergebnissen?

Mir geht's sehr gut, ich fühle mich wieder top fit und bin auch sehr zufrieden mit meinen bisherigen Leistungen. Ich hoffe, ich bleibe gesund und kann auch in den kommenden Spielen wieder gut performen. Das Einzige, was noch fehlt, sind Tore von mir (lacht).

Und du wirst uns recht geben, es steckt noch weitaus mehr Potenzial in der Mannschaft, oder?

Ich glaube, dass in dieser Saison in allen Wettbewerben einiges möglich ist. Wir versuchen in jedem Spiel die Ideen des Trainers perfekt umzusetzen, was uns von Spiel zu Spiel besser gelingt. Wir entwickeln uns alle weiter und wollen gemeinsam die nächsten, erfolgreichen Schritte machen.

Man sieht dir an, dass du in jedem Spiel alles für den Verein am Platz lässt. Was bedeutet es dir, das Rapid-Trikot zu tragen und für den Klub zu spielen?

Für Rapid zu spielen hat für mich eine große Bedeutung. Ich bin enorm glücklich, wieder regelmäßig am Platz stehen zu dürfen und vor allem bei den Heimspielen in Hütteldorf die besondere Atmosphäre genießen zu können.

Ein sogenannter "signature move" sind deine Jubelgesten nach gewonnenen Zweikämpfen. Wie sehr pusht dich die Unterstützung der Fans? Die Wechselbeziehung Cvetkovic und Rapid-Fans funktioniert ja perfekt. Es gibt mir unglaublich viel Energie, wenn die Fans erfolgreiche Tacklings von mir bejubeln. Ich freue mich persönlich dann auch sehr und möchte dadurch gemeinsam mit unseren großartigen Fans die gesamte Mannschaft pushen.

Heute ist der TSV Hartberg zu Gast. Die Oststeirer sind seit sechs Spielen ungeschlagen. Was für ein Spiel erwartest du?

Es wird sicher ein enges und umkämpftes Spiel, da uns Hartberg immer sehr viel abverlangt. Wir müssen aber Spiele wie heute auf jeden Fall gewinnen, um am Ende der Saison etwas Großes erreichen zu können.

Auf der anderen Seite: Wir haben eine richtig starke Heimbilanz in dieser Saison. Die Oststeirer gelten als "Angstgegner" – welche Leistung benötigt es heute, um einen weiteren Heimsieg einfahren zu können?

Jeder einzelne Spieler muss auf seinem höchsten Level spielen und mit einer guten Mischung aus Motivation, Verständnis für das Spiel und Kampfgeist performen. Dann werden wir die drei Punkte holen.

Zum Abschluss: Wie sehen deine persönlichen Ziele aus?

Mein voller Fokus liegt auf Fußball und auf den kommenden Aufgaben mit Rapid. Ich freue mich, wenn ich der Mannschaft mit meinen Leistungen helfen kann und möchte in den kommenden Jahren noch einige Erfolge feiern. Und vielleicht bald das erste Saisontor mit unseren Fans bejubeln!



Beim letzten Duell mit den Hartbergern setzte es eine 0:3-Niederlage für unsere Mannschaft – das soll am kommenden Sonntag anders werden!

Text: Höggerl Simon, Foto: GEPA

Nach anfänglichen Schwierigkeiten haben sich die Hartberger mittlerweile gefangen und liegen aktuell wieder im Tabellenmittelfeld.

Es war definitiv nicht der Start, den man sich beim TSV Hartberg zu Beginn der Saison erhofft hat. Denn nach den ersten fünf Bundesligarunden stand man mit nur zwei Punkten da und belegte den letzten Platz. Zudem musste man auch noch einen Trainerwechsel verkraften, denn Erfolgscoach und Sportdirektor Markus Schopp zog es nach insgesamt fast fünf Jahren und über 160 Spielen an der Seitenlinie bei den Blau-Weißen zum LASK nach Linz. Für ihn wurde Ex-WAC-Coach Manfred Schmid verpflichtet, dem prompt

die Trendwende gelang und in seinem ersten Spiel die WSG mit 1:0 besiegte. Aber nicht nur Schmids Einstand bei den Steirern konnte sich sehen lassen – Hartberg gewann bislang alle drei Bundesligaspiele unter dem Neo-Trainer und kletterte vom letzten auf den derzeitigen sechsten Tabellenrang.

Starke Vorsaison

Das Ziel bei der steirischen Nummer zwei ist klar: Man will heuer unbedingt an die sportlich sehr erfolgreiche Vorjahressaison anknüpfen. Diese beendete man auf dem fünften Platz und erreichte somit zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte die Meistergruppe der ADMIRAL Bundesliga.



JETZT SHOPPEN AUF 11TEAMSPORTS.COM





Außerdem hatten die Steirer die Möglichkeit, der Saison 2023/24 endgültig die Krone aufzusetzen.

Denn mit dem fünften Tabellenplatz hatte man die Chance, sich für die UEFA Conference League zu qualifizieren und erstmals international mitzumischen. Im Play-Off mussten sich die Hartberger diesen Sommer aber gegen die Wiener Austria geschlagen geben und belohnten sich schlussendlich nicht für eine tolle Saison. Dieser Stachel saß zumindest noch einige Zeit tief, auch wenn er wahrscheinlich nicht der Auslöser für den bescheidenen Saisonstart war.

TSV HARTBERG

tor		
1 21 39 44	Raphael Sallinger Luka Maric Elias Scherf Harald Postl	AUT AUT AUT AUT
abwehr		
2 6 14 16 20 28 47 61 95	Björn Hardley Mateo Karamatic Paul Komposch Sandro Schendl Manuel Pfeifer Jürgen Heil Michael Hutter Furkan Demir Damjan Kovacevic	NED AUT
mittelfeld		
3 4 5 17 18 23 27 29 36 77 81	Charlie Osborne Benjamin Markus Youba Diarra Jonas Karner Fabian Wilfinger Tobias Kainz Dominik Prokop Nelson Amadin Justin Omoregie Aaron Sky Schwarz Muhammed Canazlar	NIR SLO MILI AUT AUT AUT AUT AUT NED AUT AUT AUT AUT AUT AUT AUT AUT
angriff		
7 9 10 11 22	Elias Havel Patrik Mijic Donis Avdijaj Maximilian Fillafer Marco Hoffmann	AUT CRO GER AUT AUT

Bekannte Gesichter

Auch am Transfermarkt hat sich bei den Steirern vor der aktuellen Spielzeit einiges getan. Auch wenn man Leistungsträger wie Dominik Frieser, den es zum GAK zog, oder Mamadou Sangaré, der seine Schuhe nun für unsere Grün-Weißen in Hütteldorf schnürt, abgeben musste, war an der Transferperiode nicht alles negativ.

Denn Unterschiedsspieler wie Donis Avdijaj, der mit einem Marktwert von 1,5 Millionen Euro zugleich der wertvollste Spieler im Kader ist, oder Manuel Pfeifer konnten gehalten werden. Des Weiteren holten die Blau-Weißen diesen Sommer auch zwei Leihspieler des SK Rapid in die Steiermark.

Furkan Demir und Aaron Sky Schwarz laufen bis Juni 2025 im Trikot des TSV auf und nutzen die Zeit in Hartberg, um Spielpraxis in der höchsten österreichischen Spielklasse zu sammeln. ■



DIE ENERGIE VON WIEN

spielt ihre Vorteile immer aus.





guido Burgstaller
SK Rapid Angriff

WIEN

Einmal registrieren, immer profitieren! Für unsere Kund*innen gibt es exklusive Rabatte, Gutscheine und Tickets in der Vorteilswelt zu gewinnen. Jetzt abstauben unter: wienenergie.at/vorteilswelt

